

„Das schönste Denkmal, das ein Mensch
bekommen kann,
steht in den Herzen der Mitmenschen.“

Albert Schweitzer

In tiefempfunderer Trauer
nimmt der Bundesverband mittelständische Wirtschaft (BVMW)
Abschied von seinem

Mittelstandspräsidenten

Mario Ohoven

18. Mai 1946 – 31. Oktober 2020

Mario Ohoven war eine charismatische Persönlichkeit, ein visionärer und zupackender Unternehmer und ein außergewöhnlicher Mensch, der wie kein anderer über zwei Jahrzehnte hinweg Gesicht, Stimme und Gewissen des Mittelstandes in Deutschland war.

Den BVMW mit seinen heute 340 Geschäftsstellen und 60 eigenen Auslandsbüros hat Mario Ohoven mit viel Herzblut als Präsident zum größten freiwillig organisierten Mittelstandsverband Deutschlands aufgebaut.

Seinen Traum vom ersten Tag an, den Mittelstand zu vereinen und gemeinsam die Interessen der kleinen und mittleren Unternehmen zu vertreten, hat er verwirklicht. Die Mittelstandsallianz spricht heute für 960.000 Mitglieder mit einer einzigen Stimme.

Seiner Initiative verdanken Bundeswirtschaftssenat, Politischer Beirat, Wissenschaftlicher Beirat und Bundeskommissionen des BVMW ihre Gründung.

Als europäischer Mittelstandspräsident hat Mario Ohoven den Mittelstandsverband European Entrepreneurs mit 35 Verbänden zum größten europäischen Mittelstandsnetzwerk entwickelt und ihn zum Sprachrohr des Mittelstandes in Brüssel gemacht.

In Anerkennung seines erfolgreichen, motivierenden und inspirierenden Wirkens wurde Mario Ohoven zum Vizepräsidenten des Weltverbandes des Mittelstandes gewählt und erhielt im In- und Ausland zahlreiche Auszeichnungen.

Wir verneigen uns in respektvoller Dankbarkeit vor dem unvergleichlichen Lebenswerk unseres Mittelstandspräsidenten Mario Ohoven.

Er hat einen festen Platz in unseren Herzen.

Unser tiefempfundenes Mitgefühl gilt seiner Frau, seinen Kindern und Enkeln.
Die Gedanken und Gebete von uns allen sind bei seiner Familie.